

Die Prüfung

Dynamische Prüfung gemäß EN 1629

Ein 50 kg schweres Doppelrad prallt aus definierten Fallhöhen auf jede Ecke einmal und auf die Scheibenmitte drei Mal auf.



Statische Prüfung gemäß EN 1628

Mit 1,5 kN (150 kg) und 3 kN (300 kg) wird auf die Verriegelungspunkte (Pilzzapfen) gedrückt. Die zulässige Verformung des Fensters wird mit Spaltlehren kontrolliert.

Manuelle Prüfung / Werkzeugprüfung gemäß EN 1630

Der Prüfer versucht mit genormten Werkzeugsätzen eine durchgangsfähige Öffnung zu schaffen.



Die Merkmale

Die Merkmale eines geprüften einbruchhemmenden Holzfensters der Klasse RC 2:

- Das Kennzeichnungsschild
- die verklebte Verglasung in P4A
- die geprüfte Regenschiene mit widerstandsfähiger Verschraubung
- der geprüfte Beschlag mit entsprechenden Pilzzapfen und widerstandsfähiger Verschraubung
- die geprüfte und abschließbare Olive (Fenstergriff)
- die druckfeste Hinterfütterung der Pilzzapfen im Flügel beim Verglasen
- die Montage gemäß DIN EN 1627.



Daimlerstraße 1 - 3 74909 Meckesheim
Tel.: 06226 / 9250-0 Fax: 06226 / 9250-50
www.rutsch.de info@rutsch.de

Für Ihre Sicherheit RC 2 das Meisterfenster



Kompetenz
im Fensterbau



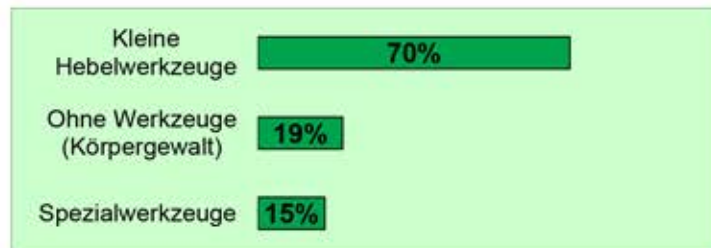
Tatort und Täter

Laut kriminalpolizeilicher Statistik gilt: Wohnobjekte in Randlage und Mehrfamilienhäuser in Städten werden besonders belastet. Der Täter ist meist männlich und zwischen 17 und 30 Jahre alt.

Der Großteil lebt in der Nähe des Tatortes und ist Wiederholungstäter. Bei 80% handelt es sich um Gelegenheitstäter (Spontanstäter), die durch Einsatz von RC 2 (früher WK 2) Fenstern wirkungsvoll abgewehrt werden.

Widerstands-klasse	Widerstands-zeit	erwarteter Täter-typ	Einsatzempfehlung
RC1	Nur statische und dynamische Prüfung, keine Werkzeugprüfung	Grundsicherheitschutz gegen Aufbruchversuche mit körperlicher Gewalt wie Gegendreten, Gegenspringen, Schulterwurf (vorwiegend Vandalismus), geringer Schutz gegen den Einsatz von Hebelwerkzeugen.	Grundsicherheit Wohnungsabschlusstüren, Fenster- und Haustüren mit geringer Einbruchhemmung.
RC2*	3 Minuten	Der Gelegenheits-täter versucht, zusätzlich zur körperlichen Gewalt mit einfachen Werkzeugen wie zwei Schraubendrehern, Zangen und zwei Keilen, das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.	Standardsicherheit Wohnungsabschlusstüren, Fenster- und Haustüren mit normalem Risiko.
<small>* RC 2 N = Standardverglasung, RC 2 = Verglasung gemäß EN356</small>			
RC3	5 Minuten	Der Täter versucht zusätzlich mit Spezialwerkzeugen wie einem Kuhfuß das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.	Erhöhte Sicherheit Wohnungsabschlusstüren, Fenster- und Haustüren mit hohem Risiko.

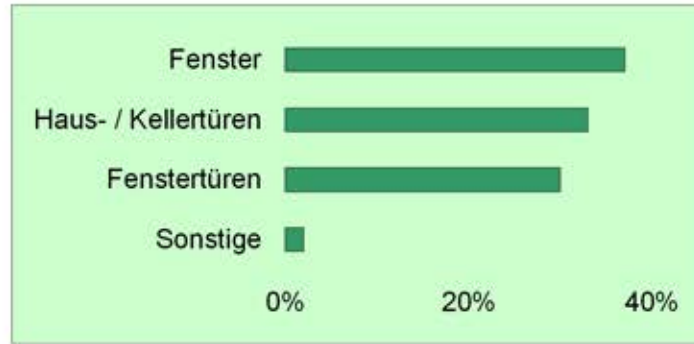
Die überwiegende Anzahl der Einbrüche erfolgt mit Hebelwerkzeugen, wobei die Täter ca. eine Minute das Fenster angreifen. Führt der Versuch innerhalb dieses zeitlichen Rahmens nicht zum Einbrucherefolg, wird in der Regel vom Einbruch abgesehen.



Wie dringen Einbrecher ein?

Fenster & Fenstertüre: Angriffspunkt Nr. 1

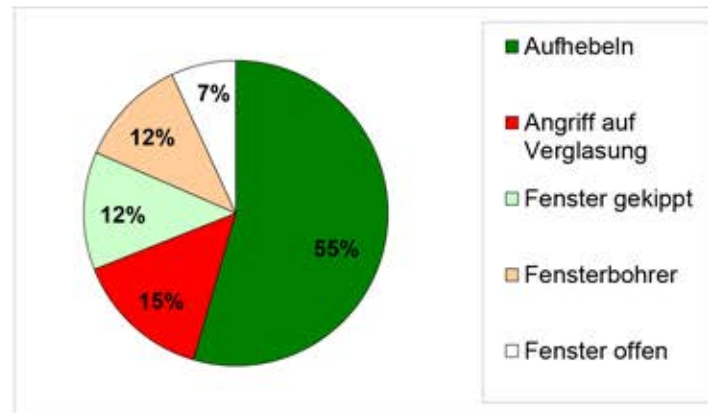
Die Statistik belegt: Der Einbruch erfolgt in der Regel über die Fenster und die sogenannte Balkontür (Fenstertür). Häufig unbeobachtet, dringt der Täter nach kurzem Angriff durch ungesicherte Fenster ein.



Angriffe auf Fenster und Türen

Die Täter konzentrieren sich bei dieser Vorgehensweise auf das Aufhebeln mit Kleinwerkzeugen.

Spezielle Gläser schützen gegen die Angriffe auf die Verglasung (z.B. P4A Sicherheitsglas)



Angriffsarten

Checkliste

Beurteilen Sie anhand der aufgeführten Entscheidungshilfe Ihre individuelle Bausituation!

Aspekt	Ausprägung	Punkte
Lage des Gebäudes	- stark frequentierte Straße	10
	- wenig frequentierte Straße	20
	- zurückgezogene Straße	30
Baustil des Gebäudes	- Nebengebäude	10
	- normales Gebäude	20
	- gehobenes Gebäude	30
	- Repräsentationsgebäude	40
Wie ist das Objekt einsehbar?	- gut einsehbar	10
	- eingeschränkt einsehbar	20
	- nicht einsehbar	30
Wie ist das Objekt erreichbar?	- schwer zu erreichen	10
	- normal zu erreichen	20
	- leicht zu erreichen	30
Wie ist die Erreichbarkeit durch die Polizei?	- innerhalb 2 Minuten	10
	- innerhalb 7 Minuten	20
	- innerhalb 15 Minuten	30

Die Checkliste zeigt die Tendenz. Erreichen Sie mehr als 100 Punkte, sollten Sie über den Einbau eines einbruchhemmenden Fensters der Klasse RC 2 nachdenken.

Bedenken Sie dabei: Die einbruchhemmende Eigenschaft bezieht sich auf das gesamte Element inklusive Montage.

Nur das geprüfte Zusammenspiel von Beschlag, Holzart und Glas schützt Sie effektiv.

